

 Marktschau: Viognier aus aller Welt

# Comeback aus Condrieu


Die besten Viogniers vereinen Kraft mit Eleganz und opulente Frucht mit feiner Würze und floralen Nuancen – getragen von einer saftigen Säure. Dass die weisse Varietät heute zu den Überfliegern zählt, ist nicht selbstverständlich. **Text: Joël Gernet, Degustation: Joël Gernet und Sigi Hiss**

Zum Glück! Zum Glück gab es in den 1960er Jahren einige wenige Winzer, die der kapriziösen Viognier-Traube die Treue hielten. Diese Helden der Weissweinswelt kümmerten sich in den unwegsamen Steillagen über Condrieu um eine Minifläche, die zeitweise nur noch rund zehn Hektar umfasst haben soll. Dies, nachdem die nördlichste Weisswein-Appellation des Rhônétals von Reblaus, Krieg, Wirtschaftskrise und Industrialisierung gebeutelt worden war. Heute ist die Rebfläche in Condrieu mehr als zehnmal so gross – exklusiv bestockt mit Viognier. Auf sandigen Granitböden mit pulverartigem, glimmerreichem Oberboden, auch Arzelle genannt, wachsen hier weisse Weinperlen mit Weltruf. Von der nördlichen Rhône aus ist Viognier nicht nur den Fluss entlang in Richtung Süden gewandert – die Sorte hat auch die weite Welt erobert. Seit 1990 hat sich die globale Anbaufläche auf rund 11400 Hektar mehr als verdreifacht. Heute wächst im Pays d'Oc, in Australien oder in Südafrika mehr Viognier als in Condrieu. Der Siegeszug der Sorte spiegelt sich wunderbar in unserer Verkostung wider, an deren Spitze sich die Crus aus Südfrankreich und der Neuen Welt behaupten und bei der auch Kandidaten aus Italien, Spanien und sogar Zypern überzeugen. Neben den Franzosen haben vor allem die Gewächse aus Südafrika für Freude gesorgt. Und, wie könnte es anders sein, die beiden Crus aus dem Condrieu, dem Ursprung des fulminanten Comebacks.

## Die Verkostung

Bei dieser Verkostung beschränkten wir uns auf aktuell am Markt verfügbare Weine. Die Muster wurden verdeckt verkostet und stammen alle von Weinhändlern, die dem VINUM WineTradeClub angehören. Mitglieder werden regelmässig über die Themen der Marktschau informiert. [www.vinum.info/winetradclub](http://www.vinum.info/winetradclub)



 **Domaine François & Laurent Merlin, Saint-Michel-sur-Rhône, Rhône Condrieu AOC Les Terroirs 2014**  
16.5 Punkte | 2016 bis 2028

Ein Langsamstarter mit umso nachhaltigerem Finale. Zunächst kaum Frucht in der Nase, etwas Steinobst vielleicht, dazu laktische Noten und Nuancen von Kreide. Im Gaumen mit reifer, opulenter Frucht und einer angenehm satten Säure. Aromen von Bittermandel und feiner Safranwürze, daneben herbe Zitrusnoten, dazu Kamille und eine schöne Mineralität. Wein, der Zeit braucht, zunächst karg, dann mit Charakter.

**Preis: 44 Franken | [www.divo.ch](http://www.divo.ch)**



 **Eagles' Nest, Constantia Constantia Viognier 2014**  
16.5 Punkte | 2016 bis 2020

Der einzige Kandidat mit Schraubverschluss vermag auf ganzer Linie zu überzeugen. In der Nase zunächst verhalten mit Noten von weissen Blüten, gelbem Steinobst sowie von Feuerstein und Kreide. Am Gaumen dann schlank, stramm und rassig mit lebendiger Säure und frischen Fruchtaromen von Limette, grüner Kiwi und Granny Smith. Anklänge von Pfefferminze und Menthol akzentuieren die Frische. Salziges Finish, getragen von feiner Amertume. Ausbalanciert, animierend und mit viel Zug. Vor dem Genuss karaffieren.  
**Preis: 29 Franken | [www.kapweine.ch](http://www.kapweine.ch)**

## 15.5 bis 16.5 Punkte



### Laurent Miquel, Cessenon sur Orb, Languedoc

**Pays d'Oc IGP Nord Sud Viognier 2014**  
16.5 Punkte | 2016 bis 2020

Straff, stimmig und harmonisch. Nach frischem Pfirsich, Melisse und Orangenblüte duftend. Kraftvoll, aber nicht zu fett, mit viel Zug, schöner Säure und leichtem CO<sub>2</sub>-Einsatz zeigt sich dieser Wein eher von der kühlen Seite mit frischer Aromatik, animierender Amertume und einem salzigen Nachhall. Eine elegante Alternative zu den opulenteren Viogniers aus Condrieu – mit einem ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preis: 15.50 Franken | [www.rutishauser.com](http://www.rutishauser.com)

### Stéphane Ogier, Ampuis, Rhône Condrieu AOC La Combe de Malleval 2014

16.5 Punkte | 2016 bis 2026

Kraft und Eleganz, vereint in einem Wein. Schön klares Bouquet mit Birne, Aprikose, Quitte und Mandeln. Dezent cremig und breit im Auftakt mit reifer Frucht, dann frisch und straff mit lebendiger Kräutерwürzigkeit. Anklänge von Birnenschale, Mandarinkernen und Zitrusfrucht sorgen für eine angenehme Bitternote. Langer, stoffiger und mineralisch anmutender Abgang.

Preis: 43.50 Franken  
[www.studer-vinothek.ch](http://www.studer-vinothek.ch)

### Château La Verrerie, Puget, Rhône Vaucluse IGP Viognier 2015

16 Punkte | 2016 bis 2018

Verführerische Nase nach Limette, Mandel, Salzzitrone, dazu etwas weisses Steinobst. Subtil spritzig mit prägnanter Säure. Ein straffer, kühler, ätherisch wirkender Wein mit viel Zug, guter Balance und einer frischen Herbe im Abgang.

Preis: 21.60 Franken | [www.ruli-vins.com](http://www.ruli-vins.com)

### Lismore Estate Vineyards, Greyton, Western Cape Greyton Viognier 2014

16 Punkte | 2016 bis 2018

Opulent und gereift mit Aromen von Birne, Butter und weissem Blütenhonig, dezent auch Zitrone, deren Aromatik sich am Gaumen vollends entfaltet. Neben einer saftigen Säure sorgt etwas Pfefferminze für Frische. Leicht alkoholisch im Abgang mit salzigen Anklängen. Gereift in der Nase, frisch und mit Zug im Mund. Ein Mix aus Kraft und knackigem Stil.

Preis: 39 Franken | [www.kapweine.ch](http://www.kapweine.ch)

### Reynvaan Family Vineyards, Walla Walla, Washington Viognier Foothills in the Sun 2013

16 Punkte | 2016 bis 2018

Gelbe Frucht, Zitrusaromen und eine feine Kräutерwürze, dahinter Nuancen von Honig und Butter. Druckvoll und dezent cremig am Gaumen mit strammer Säure, welche die reife Frucht schön kontrastiert, grünliche Anklänge von Limette und Grapefruit sowie ein Touch Holzwürze komplettieren das Bild. Salzig-mineralischer Abgang. Das Exemplar für Liebhaber von Power-Viognier.

Preis: 54 Franken | [www.boucherville.ch](http://www.boucherville.ch)

### Babylonstoren, Simondium, Western Cape Paarl Viognier 2015

15.5 Punkte | 2016 bis 2020

Gradlinig und grünwürzig mit Anklängen von Limette, Granny Smith, unreifer Kiwi und Kräutern, dahinter auch gelbe Früchte. Im Gaumen mit Grip, guter Säure und süsslich-würzigem Abgang. Gute Balance.

Preis: 19.90 Franken | [www.kapweine.ch](http://www.kapweine.ch)



### Ezousa Winery, Kannaviou, Zypern Viognier 2014

15.5 Punkte | 2016 bis 2020

Dieser Zypriote hat alles ausser Frucht. Zurückhaltend in der Nase, zunächst machen sich Nuancen von Kalk und weissen Blüten bemerkbar. Im Gaumen mineralisch mit feiner Würze und einer guten Balance zwischen Säure und Alkohol. Dann, doch noch, mit runder reifer Steinobst-aromatik. Interessante Entwicklung im Gaumen. Ein eigenständiger Charakterwein abseits des Mainstreams.

Preis: 19 Franken | [www.paphosweine.ch](http://www.paphosweine.ch)

### Giacomo Ascheri, Bra, Piemont Langhe Bianco DOC Montalupa 2013

15.5 Punkte | 2016 bis 2018

Straff am Gaumen mit deutlichem CO<sub>2</sub>-Einsatz, was den Wein frisch und zugänglich macht. Dezent, etwas dumpfes Bouquet. Im Mund kalkig mit süsslichem Auftakt und Noten von Birne, Quitte, reifem Steinobst und Mandarine. Vor allem im Gaumen stoffig und druckvoll.

Preis: 26.50 Franken | [www.wenger-vins.ch](http://www.wenger-vins.ch)

### La Baume, Pont-Saint-Esprit, Rhône Pays d'Oc IGP Elisabeth Viognier 2015

15.5 Punkte | 2016 bis 2018

Floral, daneben Quitte und Aprikose. Leicht spritzig mit runder Frucht (Pfirsich, Mandarine), Bittermandel und kräutерwürzigen Nuancen.

## Tipps für Weihnachts- geschenke



Tessiner und italienische  
Weine, Grappa, Destillate,  
Whisky und vieles mehr ...



*il vino per passione, dal 1944*

Via Serta 18 - Lamone  
[www.tamborinivini.ch](http://www.tamborinivini.ch)

## 15 bis 15.5 Punkte

Von schöner Struktur, aber noch etwas zugeknöpft und unruhig.

Preis: 11.90 Franken | [www.felicious.ch](http://www.felicious.ch)

**Michel Gassier, Caissargues, Rhône**  
**Les Piliers Viognier Vin de France 2014**  
15.5 Punkte | 2016 bis 2020

In der Nase mit laktischen und leicht oxidativen Noten sowie dem Duft von Butter, Birne und Honig. Dieser Viognier überzeugt vor allem im Gaumen, wo sich der Wein wesentlich frischer präsentiert. Stramme Säure, Kräuterwürze, Kernobst und eine angenehme Amertume. Im Abgang breit und kraftvoll mit südlicher Würze. Solider Wein zu einem fairen Preis.

Preis: 13 Franken | [www.boucherville.ch](http://www.boucherville.ch)

**Michele Satta, Castagneto Carducci, Toskana**  
**Toscana Bianco IGT Giovin Re 2012**  
15.5 Punkte | 2016 bis 2020

Wer reife würzige Viogniers mag, liegt hier so goldrichtig wie der Wein im Glas. Opulentes Bouquet mit Noten von Honig, Quittengelee und Kamille, oxidativen Nuancen sowie etwas Melasse. Am Gaumen mit vollreifer gelber Frucht, einer lebendigen Säure und einem samtigen Finish. Der Wein ist jetzt auf dem Punkt, dürfte aber noch zwei, drei Jahre Genuss bieten.

Preis: 45 Franken | [www.gerstl.ch](http://www.gerstl.ch)



**Château du Cèdre, Vire-sur-Lot, Südwesten**  
**Côtes du Lot IGP Le Cèdre Blanc 2014**  
15 Punkte | 2016 bis 2018

Ein offener und opulenter Wein mit sehr reifer Nase und oxidativen Nuancen. Reife Aromen von Quittengelee, Birne, Aprikose und Honigbrot, aber auch süsslich-würzige Noten wie Safran. Im Gaumen rund und stoffig mit guter Säure und einer frischen Kräuterwürze. Etwas alkoholisch am Schluss. Hat jetzt die optimale Genussreife.

Preis: 32 Franken | [www.divo.ch](http://www.divo.ch)

**Domaine de Triennes, Nans-les-Pins, Provence**  
**Méditerranée IGP Sainte Fleur Viognier 2014**  
15 Punkte | 2016 bis 2017

Ein opulenter Vertreter seiner Gattung mit exotischer Seite. Aromen von Litschi und Maracuja, aber auch Quitte, weisses Steinobst und Honig. Wirkt gleichzeitig reif und frisch. Im Gaumen mit Wucht, süsslicher Frucht und Anklängen von Safran. Das Finish wirkt etwas breit, hat aber eine angenehme Bitternote.

Preis: 20.30 Franken | [www.siebe-dupf.ch](http://www.siebe-dupf.ch)

**Domaine Sérol, Renaison, Loire**  
**Vin de Pays d'Urfé De Butte en Blanc 2015**  
15 Punkte | 2016 bis 2019

Ein frischer Viognier-Vertreter mit zitrisch-herber Aromatik und floralen Nuancen. Im Gaumen mit prägnanter Säure und viel Zug, straff aber mit leicht störendem Spiel zwischen Süsse und Säure.

Preis: 19 Franken | [www.divo.ch](http://www.divo.ch)

**Maison Chapoutier, Tain l'Hermitage, Rhône**  
**Ardèche IGP Domaine des Granges de Mirabel 2014**  
15 Punkte | 2016 bis 2018

Floral mit leichter Safranwürze und zunächst dezenter Frucht (Birne, gelber Apfel), die sich im Gaumen umso üppiger zeigt (Pflirsich, Aprikose, Traubenschalen). Nuancen von Schiefer. Mittlere Säure, stoffig und herb im Abgang, etwas breit und alkoholisch. Ein Kraftpaket.

Preis: 17 Franken | [www.smithandsmith.ch](http://www.smithandsmith.ch)

**Stéphane Ogier, Ampuis, Rhône**  
**Collines Rhodaniennes IGP Viognier de Rosine 2014**  
15 Punkte | 2016 bis 2019

Üppig in Nase und Gaumen mit reifer gelber Frucht, Mandeln, Honig und Quittengelee. Im Gaumen ebenfalls rund und voll mit herbem Nachhall. Gefällig, aber mit etwas wenig Frische.

Preis: 27.50 Franken  
[www.studer-vinothek.ch](http://www.studer-vinothek.ch)

**Venta d'Aubert, Valderrobres, Aragonien**  
**Bajo Aragón VdT Viognier 2014**  
15 Punkte | 2016 bis 2018

Der einzige Spanier der Serie gibt sich unkompliziert, zugänglich und trinkig. Eher dezente Nase mit zitrischen, grünwürzigen und erdigen Nuancen. CO<sub>2</sub>, eine stramme Säure und ein herber Abgang sorgen für Frische, daneben aber auch mit einer süsslichen Ecke.

Preis: 18 Franken | [www.fischer-weine.ch](http://www.fischer-weine.ch)

**Vignoble Belot, Pierrerue, Languedoc**  
**Pays d'Oc IGP Viognier 2015**  
15 Punkte | 2016 bis 2018

Verhalten in der Nase mit herber gelber Frucht und floralen Noten. Am Gaumen leicht spritzig und straff, aber auch noch etwas unruhig. Frische Frucht (weisses Steinobst, Apfel, Agrumen), daneben exotische Nuancen (Litschi). Kräuterwürze im Abgang. Ein süffiger, guter Preis-Leistungs-Wein.

Preis: 17.40 Franken  
[www.languedoc-weine.ch](http://www.languedoc-weine.ch)

## ITALIANITÀ AUS HALLAU: EDLER PINOT IM AMARONE-STIL.



Peter Rahm, Weinkellerei Rahm, Hallau: «Spannende Cuvée aus Pinot Noir Spätlese, Pinot Noir Barrique und Spätlese-Trauben. Das Hallauer Pendant zum Amarone.» CHF 29.– (75 cl)  
[www.weinkellereirahm.ch](http://www.weinkellereirahm.ch)

